

forsa.

Ganztagsschulen

Frage 1:

Im Gegensatz zur Halbtagschule ist an Ganztagsschulen mehr Zeit: Eine Ganztagsschule ist in der Regel mindestens drei bis vier Nachmittage pro Woche bis etwa 16 Uhr verlässlich für die Schülerinnen und Schüler geöffnet. Meinen Sie, dass durch dieses Mehr an Zeit folgende Dinge verbessert werden?

Wird die individuelle Förderung der Kinder verbessert, d. h. Stärken besser gefördert und Schwächen frühzeitiger erkannt?

Basis: 20- bis 50-Jährige

Basis (100%)

Gesamt	Region		Geschlecht		Schulabschluss			Kinder unter 18 Jahre im Haushalt		
	West	Ost	Männer	Frauen	Haupt-schule	mittl. Ab-schluss	Hoch-schule/ Abitur	ja	nein	
1012	817	195	518	494	177	373	451	461	543	
ja	68%	67%	69%	67%	68%	71%	70%	64%	65%	70%
nein	29%	29%	29%	29%	29%	25%	26%	34%	32%	27%
weiß nicht	3%	3%	2%	4%	2%	3%	3%	2%	3%	3%
K.A.	*	*	-	*	1%	-	*	1%	*	*

forsa.

Ganztagsschulen

Frage 1:

Im Gegensatz zur Halbtagschule ist an Ganztagsschulen mehr Zeit: Eine Ganztagsschule ist in der Regel mindestens drei bis vier Nachmittage pro Woche bis etwa 16 Uhr verlässlich für die Schülerinnen und Schüler geöffnet. Meinen Sie, dass durch dieses Mehr an Zeit folgende Dinge verbessert werden?

Wird die Förderung der Kreativität verbessert?

Basis: 20- bis 50-Jährige

	Gesamt	Region		Geschlecht		Schulabschluss			Kinder unter 18 Jahre im Haushalt	
		West	Ost	Männer	Frauen	Haupt-schule	mittl. Ab-schluss	Hoch-schule/ Abitur	ja	nein
Basis (100%)	1012	817	195	518	494	177	373	451	461	543
ja	55%	53%	61%	52%	57%	59%	58%	50%	56%	53%
nein	40%	42%	35%	43%	37%	36%	37%	45%	39%	41%
weiß nicht	5%	5%	5%	4%	5%	6%	4%	5%	5%	5%
K.A.	*	*	-	*	*	-	-	*	-	*

forsa.

Ganztagsschulen

Frage 1:

Im Gegensatz zur Halbtagschule ist an Ganztagsschulen mehr Zeit: Eine Ganztagsschule ist in der Regel mindestens drei bis vier Nachmittage pro Woche bis etwa 16 Uhr verlässlich für die Schülerinnen und Schüler geöffnet. Meinen Sie, dass durch dieses Mehr an Zeit folgende Dinge verbessert werden?

Wird die Qualität des Unterrichts verbessert?

Basis: 20- bis 50-Jährige

Basis (100%)

Gesamt	Region		Geschlecht		Schulabschluss			Kinder unter 18 Jahre im Haushalt	
	West	Ost	Männer	Frauen	Haupt-schule	mittl. Ab-schluss	Hoch-schule/ Abitur	ja	nein
1012	817	195	518	494	177	373	451	461	543
ja	44%	44%	46%	42%	48%	48%	39%	44%	45%
nein	49%	49%	47%	51%	43%	46%	54%	49%	49%
weiß nicht	7%	7%	7%	7%	9%	6%	6%	7%	6%
K.A.	*	*	-	*	-	-	*	-	*

forsa.

Ganztagschulen

Frage 2:

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist für berufstätige Eltern und Alleinerziehende oftmals ein Problem.
Sind Sie persönlich der Meinung, dass Ganztagschulen helfen, Familie und Beruf besser zu vereinbaren?

Basis: 20- bis 50-Jährige

Basis (100%)

Gesamt	Region		Geschlecht		Schulabschluss			Kinder unter 18 Jahre im Haushalt		
	West	Ost	Männer	Frauen	Haupt- schule	mittl. Ab- schluss	Hoch- schule/ Abitur	ja	nein	
1012	817	195	518	494	177	373	451	461	543	
ja	83%	84%	81%	79%	87%	88%	81%	83%	82%	84%
nein	15%	15%	17%	18%	13%	11%	18%	16%	16%	15%
weiss nicht	1%	1%	3%	3%	*	1%	1%	2%	1%	1%

forsa.

Ganztagsschulen

Frage 3:

Sollten Ihrer Meinung nach parallel zu den traditionellen Halbtagschulen flächendeckend Ganztagschulen eingeführt werden, damit alle Eltern die Möglichkeit haben, ihr Kind auf eine Ganztagschule zu schicken?

Basis: 20- bis 50-Jährige

Basis (100%)

Gesamt	Region		Geschlecht		Schulabschluss			Kinder unter 18 Jahre im Haushalt	
	West	Ost	Männer	Frauen	Haupt- schule	mittl. Ab- schluss	Hoch- schule/ Abitur	ja	nein
1012	817	195	518	494	177	373	451	461	543
ja	79%	78%	76%	81%	78%	78%	79%	78%	79%
nein	19%	18%	20%	18%	20%	20%	19%	18%	20%
weiss nicht	2%	5%	4%	1%	2%	2%	2%	3%	2%
k.A.	*	-	1%	-	-	*	*	1%	-